

Meine Vorurteile gegenüber der Eingangsstufe

Beitrag von „robischo“ vom 2. Januar 2013 16:16

[Zitat von caliope](#)

jahrgangsübergreifender Unterricht, das geht doch gar nicht.

Das wäre etwa so als ob jemand gleichzeitig rechtschreiben und Einmaleins unterrichten wollte.

So ähnlich wird offenbar vielerorts die gemeinsame Eingangsstufe versucht. Ganz schön anstrengend. Und erfolgreich kanns auch nicht sein. Die Kinder werden völlig verwirrt.

Kinder selbstständig und miteinander lernen zu lassen ist offensichtlich etwas deutlich anderes. Es geht eigentlich ganz leicht und es ist erfolgreich wenn man Kinder nicht an ihrer Arbeit hindert und nicht versucht, sie zu manipulieren und Lernergebnisse im Voraus festzulegen (So, in einer halben Stunde hast Du das Fünfer-Einmaleins auswendig zu können)

Selbstständig miteinander lernen, begleitet von Lernbegleitern, hat mit Unterricht, Belehrung, Erklärungen und Arbeitsaufträgen, mit Steuerung durch Lob und Tadel oder Versprechungen, Drohungen und Strafen nichts zu tun.